

12. Traisner Faschingssitzung, Februar 2017

Presseinformation – Programminhalte:

Das Team der Faschingsgilde sammelte die letzten 2 Jahre Themen, die Traisen, die umliegenden Gemeinden und den Bezirk beschäftigt haben.

Seit November 2016 finden Proben statt. Zentrales Thema der Sitzung ist der neugestaltete Platz vor dem Volksheim, der darauf stattfindende Wochenmarkt und das Leben in der Gemeinde Traisen. Insgesamt werden in der zweigeteilten Sitzung ca. 4 Stunden Programm präsentiert.

Das Programm im Detail:

Eröffnung: Tanznummer der jungen Tänzerinnen, gemeinsam mit den „arrivierten“ Tänzerinnen der ehemaligen „Stepperinnen“ der FAGI Traisen. Musiktitel: Titellied aus dem Film „Footloose“. Hahn im Korb bei dieser Nummer ist Marco Birgfellner. Choreographie: Waltraud Zahorik & Karin Hemmelmayr

Begrüßung: Obmann Rudi Herbst begrüßt vom „Trai-Lei-Wochenmarktstandl“ (nur dieses Wochenende) die anwesenden (und auch nicht anwesenden) Honoratioren der Sitzung (Bezirkshauptmann, Bgm. Traisen, Pfarrer Traisen, Exekutive Traisen, Jägerschaft Traisen, Feuerwehr, Vertreter der Werke in Traisen) sowie die an den Vorstellungen teilnehmenden Vertretern von Faschingsgilden aus NÖ (Bad Vöslau, Laa/Thaya, Pressbaum sowie dem Landespräsident des NÖ-Bundes der Faschingsgilden – Alfred KAMLEITNER und dem NÖ-Landeswaldprinzenpaar Clemens I mit seiner Cornelia).

Wochenmarkt: Stück über 2 Frauen, die frühmorgens im Kräutergarten am Kulmhof, nach Zutaten für das Mittagessen „suchen“ und nach ergebnisloser Suche zum Wochenmarkt am Volksheimplatz wandern, um dort ihren Einkauf zu erledigen.
Darsteller: Ingrid Panzenböck, Vroni Schrittwieser, Monika Feichtinger, Martin „Dino“ Perina, Thomas Gradwohl.

Große Chance der Chöre: Der Trai-Lei-Chor hat sich für die große Chance der Chöre beworben und trainiert für die Vorausscheidung. Er widmet sich in seinen Stücken der „Erbfolge“ in Niederösterreich, dem Bundespräsidentenwahlkampf, den Bürgermeistern im Bezirk Lilienfeld und in der Zugabe der Wirtshauskultur in Traisen.
Chor: Armin Schaffhauser, Thomas Hochebner, Peter Schrittwieser, Patrick Gruber, Georg Sommer, Knut Krems.

Ordensverleihung: Die Faschingsorden werden in Abwesenheit des „Kaisers“ (bisheriger Ordensverleiher) von 2 hochkarätigen Polit-Stars (Donald Trump und Erwin Pröll) verliehen. Ordensträger sind Jürgen Perina für ein „schuhtechnisches Hoppala“ sowie Peter Gravogl sen. für sein „Lebenswerk“ und ein „besonderes verkehrstechnisches Hoppala“.

Darsteller: Heinz Zebenholzer u. Rudi Herbst

Stockerhütte: Stück über einen Schulklassenwandertag auf die Stockerhütte und die dabei auftretenden Hindernisse. Behandelt werden die Problematiken mit dem öffentlichen Verkehrsmittel, die Streitigkeiten zwischen Grundbesitzer und Hüttenpächter sowie das Medienverhalten von Jugendlichen.

Darsteller: Ingrid Panzenböck, Monika Feichtinger, Rosi Krippel, Monika Thumpser, Hannes Posch, Martin „Dino“ Perina, Thomas Birgfellner

Im Eventstadl: Peter Rauch begleitet von Armin Schaffhauser widmet sich zur Melodie von „ein Bett im Kornfeld“ den Veranstaltungen im Bauers Eventstadl.

Vöglerweg: Stück über eine „Dame des ältesten Gewerbes der Welt“, die am Beginn des Voralpen Vogelwanderweges wohnend, nach einem „Verkehrsunfall“ die Gemeinde Traisen verklagt.

Darsteller: Verena Zöchling, Vroni Schrittwieser, Thomas Gradwohl, Rudi Herbst, Herbert Thumpser, Herbert Liegle.

Schofbochvegl: Gesangstück unter dem Motto „Künstler helfen Künstlern“. Die FAGI Traisen gibt 3 hoffnungsvollen Talenten aus Lilienfeld die Möglichkeit sich vor großem Publikum zu präsentieren.

Darsteller: Gerald Schaffhauser, Alex Bachler, Thomas Gravogl

Playback I: Thomas Gradwohl als Andy Borg: „Die berühmten 3 Worte“.
Thomas und Marco Birgfellner als Roland Kaiser u. Maite Kelly: „Warum hast du nicht nein gesagt“.
Verena Zöchling u. Julia Perina als Seiler & Speer: „I wü ned“
Ingrid Panzenböck u. Patrick Gruber als A. Gabalier u. Sarah Connor: „Zuckerpuppe“

Regional/Saisonal: Stück über den Versuch eines Koches mit „hochprozentigen“ Produkten aus Traisen ein Essen zuzubereiten.

Fortsetzung der „Kochshow“ aus der letzten Sitzung.

Darsteller: Herbert Thumpser u. Karl Slama

„Männer“-Ballett: Sechs begnadete Männerkörper bringen orientalisches Flair auf die Bühne.

Darsteller: Thomas & Marco Birgfellner, Hannes Posch, Ronny Feichtinger, Martin „Dino“ Perina, Thomas Gradwohl.

Lion King: Eröffnungs-Tanz-Nummer des 2. Teils der Faschingssitzung. Schwungvoll dargebracht von 8 jungen Nachwuchstänzerinnen der FAGI zur Musik aus dem Musical „König der Löwen“.

Tänzerinnen: Anna Unterhuber, Melanie Fahrafellner, Judith Gramm, Sarah Panzenböck Nadine Hager, Theresa Wendt, Theresa Leuthner, Lisa Auer
Chorographie: Karin Hemmelmayr

Harrys liabste Hüttn: Stück über den Streifzug von Harry Prünster durch die Lokalszene von Traisen. Kernthema ist das Treiben im Lotto-Stüberl und die dort anzutreffenden Kunden.

Darsteller: Hannes Posch, Thomas Birgfellner, Heinz Zebenholzer, Julia Perina, Herbert Liegle, Ingrid Panzenböck.

Playback II: Rudi Herbst als Lou Bega: „Mambo Nr. 5“
Monika Feichtinger u. Monika Thumpser als Silvio Francesco u. Catharina Velente: „Speedy Gonzales“
Vroni Schrittwieser als Jazz Gitti: „Im Club von Al Capone“.

Bravo Dr. Sommer: Stück als Reminiszenz an 70 Jahre „Bravo“ mit Aufklärung durch Dr. Sommer für Jugendliche in Traisen und im Bezirk Lilienfeld.

Darsteller: Patrick Gruber, Verena Zöchling, Thomas Gradwohl, Julia Perina.

Playback III: BGM Herbert Thumpser, Thomas & Marco Birgfellner sowie Krems Knut bringen ein Medley der Gruppe „Showaddywaddy“ mit Liedern aus den 50ern.

Im Seniorenklub: Stück über 3 Frauen im Seniorenwohnheim im Umgang mit neuen Medien, Alltags- und Kommunikationsproblemen.

Darsteller: Heinz Zebenholzer, Hannes Posch, Karl Slama.

Finale: Rudi Herbst, Patrick Gruber, Marco Birgfellner, Ronny Feichtinger und Thomas Grawohl als „Comedian Harmonists“ bringen „Die schöne Isabella aus Kastilien“ auf die Bühne und fegen in der fulminanten Abschlusstanznummer zur Musik von Santa Esmeralda („Don´t let me be misunderstood“) mit allen Mitgliedern der FAGI Traisen über die Bühne.

Choreographie: Waltraud Zahorik & Karin Hemmelmayr.